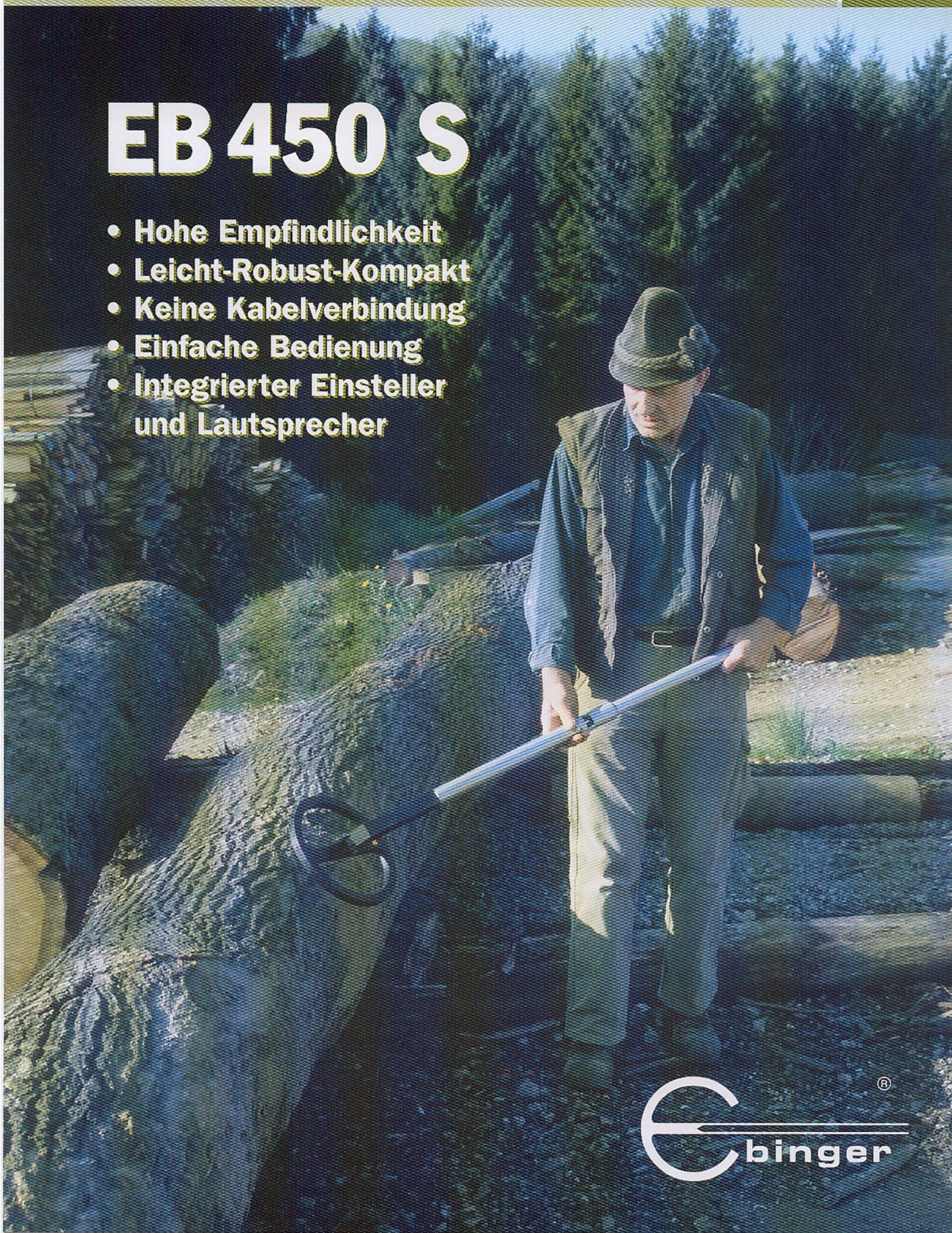
SPLITTERSUCHGERÄT



EB 450 S

- Hohe Empfindlichkeit
- Leicht-Robust-Kompakt
- Keine Kabelverbindung
- Einfache Bedienung
- Integrierter Einsteller und Lautsprecher

Ebinger®

SPLITTERSUCHGERÄT

EB 450 S

TECHNISCHE DATEN

Batterie	**6 St. 1,5V Babyzellen LR 14**
Betriebszeit	**ca. 100 h bei 20° C**
Temperaturbereich	**ca. –15°C bis +55°C**
Maße:	
Länge	**ca. 1030 mm**
Sondendurchmesser	**ca. 260 mm**
Gewicht:	**ca. 1,5 kg**
Sonderzubehör:	**Handgriff und Armschale** **Kopfhörer/Ohrhörer** **Akkusatz, Ladegerät**

PRÜFUNGSBEWERTUNG

Auszug aus dem Prüfbericht des Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e. V. (KWF)
Forsttechnischer Prüfungsausschuss (FPA) vom 31. 07. 2001

Prüfmerkmal	Prüfergebnis	Bewertung
Handhabung	einfach, handlich, kompakte Ausführung	+
Signalanzeige	akustisch, unterschiedliche Tonfrequenzen bei Näherung an Fundstelle, Empfindlichkeitsregelung stufenlos einstellbar	+
Ortungs-empfindlichkeit	je nach Form und Größe des Fremdkörpers bis ca. 40 cm Tiefe im Holz	+
Betriebssicherheit	keine Schäden im Verlauf der Prüfung	+
Stromversorgung	handelsübliche Akkus oder Batterien ausreichend für mind. eine Tagesschicht, akustische Anzeige bei Abnahme der erforderlichen Spannung	+

Bewertungsbereich: ++ = sehr gut, + = gut, o = befriedigend, – = ausreichend, –– = ungenügend

ALLGEMEINES

EBINGER-Splittersuchgeräte sind in der Forst- und Holzwirtschaft bekannt und bewährt. Das neue Suchgerät EB 450 S ist in moderner und besonders robuster Rohr-Modultechnik aufgebaut. Alle funktionswichtigen Komponenten sind im Handrohr untergebracht. Dadurch entfallen kritische und reparaturanfällige Kabelverbindungen. Das Batterierohr ist für den Transport auf engem Raum abschraubbar.

WIRKUNGSWEISE

Das EB 450 S arbeitet nach dem hochempfindlichen Dämpfungsprinzip, das Ebinger vor mehr als 30 Jahren für die Kampfmittelräumung entwickelte. Es revolutionierte die Technik der MS-Geräte in Bezug auf Empfindlichkeit, Störunterdrückung und Eindringtiefe.

Die Suchspule ist Bestandteil eines Oszillatorschwingkreises, die in ihrer Umgebung ein magnetisches Wechselfeld relativ geringer Feldstärke und Frequenz erzeugt. Metallteile, die in dieses Wechselfeld gelangen, haben durch Wirbelstromeffekte eine parasitäre Wirkung. Dadurch reduziert sich die Amplitude der Oszillatorschwingung. Diese Amplitudenänderung wird elektronisch verstärkt und in ein akustisches Signal umgesetzt.

Erfasst werden alle elektrisch leitenden Medien, so auch dünne Metallfolien, kleine Eisensplitter oder Teile aus Bunt- und Edelmetallen. Salzwasser kann zu störenden Leitfähigkeitseffekten führen.

TÜV CERT
DIN EN ISO 9001
Certificate: 09 100 5189

Änderungen vorbehalten!
Gedruckt in Deutschland
PI-450S-O5- 2000

SEARCH AND LOCATE

ebinger

EBINGER
Prüf- und Ortungstechnik GmbH
Hansestrasse 13
D-51149 Cologne
Phone ++49(0)2203/977100
Fax ++49(0)2203/36062
e-mail: office@ebingergmbh.de
http://www.ebingergmbh.de

EBINGER GmbH
Division Berlin
Volmerstrasse 7
D-12489 Berlin
Phone ++49(0)30/63 92 34 90
Fax ++49(0)30/63 92 34 93
e-mail: berlin@ebingergmbh.com

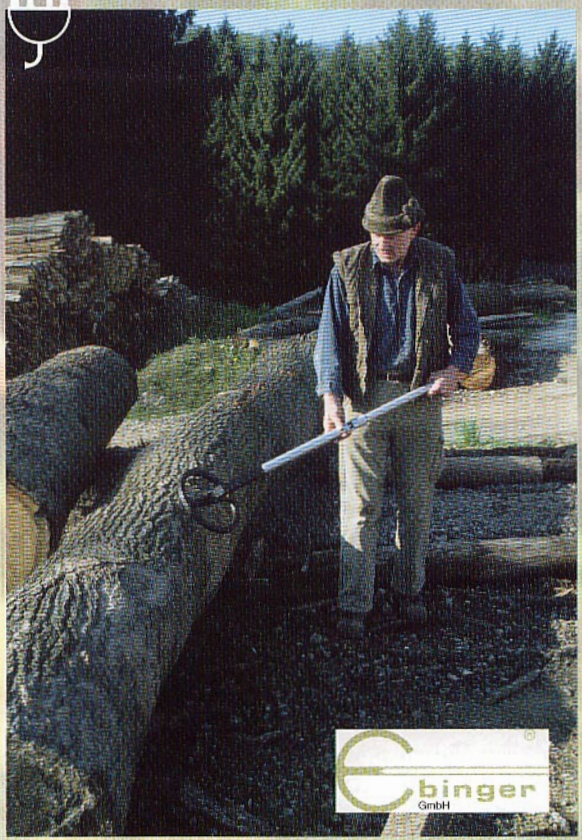
EBINGER GmbH
Division Eifel
Vulkanstrasse 14
D-54578 Wiesbaum
Phone ++49(0)6593/99 89 40
Fax ++49(0)6593/99 89 450
e-mail: eifel@ebingergmbh.com

Keine Haftung für Druckfehler! Technische Änderungen vorbehalten! Gedruckt in Deutschland. PI-450S-D-GHS-5M-O3- 2004

PRÜFBERICHT

FPA-Verzeichnis-Nr. 1.18.01

Splittersuchgerät EB 450 S



Inhaber der Prüfurkunde
Anmelder / Vertreiber:

EBINGER GmbH
Hansestrasse 13
51149 Köln

Beschreibung

Splittersuchgerät EB 450 S
EBINGER GmbH; Hansestrasse 13; 51149 Köln

Ausführung:	Handgeführter Metalldetektor mit akustischer Fundanzeige, Ortungselektronik und Akkus im Führungsrohr; Spulenring schwenkbar
Sonderzubehör:	Verlängerungsrohr, Kopfhörer, Transportkoffer, Ladegerät
Gewicht:	mit/ohne Verlängerung 2340 g / 2060 g
Länge:	mit/ohne Verlängerung 1430 mm / 1125 mm
Spulenring:	Durchmesser 260 mm Höhe 17 mm
Funktionsweise:	Amplitudenveränderung eines vom Spulenring ausgesandten elektromagnetischen Wechselfehlers wird in ein akustisches Signal umgesetzt

Beurteilung kurzgefaßt:

Einsatzbereich
Absuchen von Stämmen nach metallischen Fremdkörpern (Eisen- und Nichteisenmetalle).

Prüfmerkmal	Prüfergebnis	Bewertung
Handhabung	einfach, handlich, kompakte Ausführung	+
Signalanzeige	akustisch, unterschiedliche Tonfrequenzen bei Näherung an Fundstelle, Empfindlichkeitsregelung stufenlos einstellbar	+
Ortungsempfindlichkeit	je nach Form und Größe des Fremdkörpers bis ca. 40 cm Tiefe im Holz	+
Betriebssicherheit	keine Schäden im Verlauf der Prüfung	+
Stromversorgung	handelsübliche Akkus oder Batterien, ausreichend für mind.eine Tagesschicht, akustische Anzeige bei Abnahme der erfoderlichen Spannung.	+

Bewertungsbereich: ++ = sehr gut + = gut O = befriedigend - = ausreichend -- = ungenügend

FPA-Anerkennung

31.07.2001
Prüf-Nr. 3237
Dauer der Anerkennung: 5 Jahre

Herausgeber

Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e. V. (KWF)
Forsttechnischer Prüfausschuß (FPA)
Spremberger Straße 1, D-64823 Groß-Umstadt
Tel.: 06078 / 785-0, Fax: 06078 / 785-50
e-mail: fpa@kwf-online.de, http://www.kwf-online.de